

**Happy Birthday! „mobilito“, die Pongauer Mobilitätszentrale, ist 10 Jahre alt!**

**Den Abschied vom Auto etwas leichter machen. Das war vor 10 Jahren eines der Grundprinzipien zur Gründung der ersten Mobilitätszentrale im ländlichen Raum in Österreich. Im März 2001 hat mobilito das moderne Kundenzentrum am Bahnhof Bischofshofen eröffnet und kann seither auf 10 erfolgreiche Jahre zurückblicken.**

Vor 10 Jahren hat „mobilito“ dieses europaweit einzigartige Verkehrs- und Tourismusprojekt gestartet. Die Mobilitätszentrale wird vom Regionalverband Pongau mit allen 25 Mitgliedsgemeinden der Region getragen. Stephan Maurer, seit Anbeginn an Geschäftsführer der Mobilitätszentrale Pongau GmbH zu den Anfängen: *„Unser Glück war, dass die Entwicklung von mobilito als ein Baustein des österreichischen Modellvorhabens „Sanfte Mobilität - Autofreier Tourismus“, einem Pilotprojekt für Umwelt, Tourismus und Mobilität eingebracht werden konnte“*. Unterstützt wurde man damals von Umwelt-, Verkehrs- und Wirtschaftsministerium in Kooperation mit dem Land Salzburg und den Modellorten Bad Hofgastein und Werfenweng, sowie von der Europäischen Union.

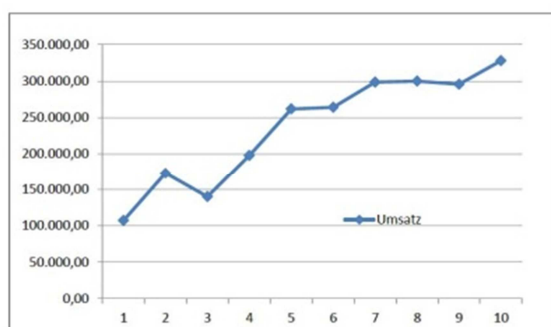
Besonderes Augenmerk, so Bgm. Dr. Peter Brandauer, Aufsichtsratsvorsitzender der Gesellschaft, legt „mobilito“ auf umfassende Mobilitäts-Beratung: *„Unser Anliegen war und ist, die touristischen Anbieter im Pongau darüber zu informieren, welche Möglichkeiten sie ihren Gästen bei einer Anreise ohne Auto bieten können, und sie dabei zu unterstützen.“*

Darüber hinaus steht jedoch die Bevölkerung des Bezirks im Mittelpunkt des Service-Angebotes: Die Dienstleistungen von „mobilito“ sind breit gefächert und beschränken sich daher nicht nur auf die reine Fahrplanauskunft.

Herzstück der Mobilitätszentrale ist das **Kundenzentrum am Bahnhof Bischofshofen**, dem regionalen Nah- und Fernverkehrs-Knotenpunkt. „mobilito“ übernahm die Dienstleistungen eines herkömmlichen Bahnschalters in moderner Art und Weise.



Neben der klassischen Fahrplanauskunft für alle Bahnverbindungen und die meisten Busverbindungen in Europa wird ein Hauptaugenmerk auf die Mobilitätsberatung für PendlerInnen, Unternehmen und Tourismusorganisationen bzw. -betriebe gelegt. Darüber hinaus ist „mobilito“ ein vollkonzessioniertes (Bahnhofs-) Reisebüro, legt jedoch seinen Schwerpunkt auf Incoming-Tourismus in Verbindung mit „Sanfter Mobilität“.



## **Wirtschaftlicher Erfolg für ein Modellprojekt**

Dass man mit einem derartigen Serviceangebot auch wirtschaftlich punkten kann, beweist die Entwicklung der Umsatzzahlen im Kundenzentrum der Mobilitätszentrale am Bischofshofener Bahnhof. Wurde im ersten Firmenjahr 2001 noch ein Umsatz von 107.300 Euro mit dem Verkauf von Bus- und Bahntickets erzielt, so konnte dieser bis Ende 2010 mehr als verdreifacht werden.

Nicht zuletzt dank der sehr gut ausgebildeten und engagierten Mitarbeiterinnen bei mobilito nutzen eine beachtliche Anzahl an „Stammkunden“ die mobilito-Dienstleistungen.

Auch sind natürlich im Laufe der Jahre viele Aufgaben und Angebote hinzugekommen bzw. erweitert worden. So ist beispielsweise mobilito auch für die Abwicklung des salzburgweiten Projektes „Fahrgemeinschaften“ vom Land Salzburg beauftragt.

„Wichtig für den Erfolg war natürlich auch die Kooperation mit den ÖBB. Selbst für ein großes Bahnunternehmen war die Eröffnung eines modernen Kundenzentrums an einem Bahnhof eine neue Herausforderung. Zwischenzeitlich sind einige „Bahn-Store“ der ÖBB nach mobilito-Vorbild in Österreich errichtet worden“, unterstreicht Stephan Maurer die Wichtigkeit von Partnerschaften beim Betrieb der Gesellschaft.

Von daher gilt mobilito im In- und Ausland immer noch als erfolgreiches Modellprojekt für touristisches Mobilitätsmanagement und kann immer wieder Exkursionsgruppen und –delegationen willkommen heißen, so etwa auch aus der Ukraine, aus Frankreich und aus Italien.

## Auch im Internet alles neu

Umfassende und vollständige Informationen zu allen Bereichen des öffentlichen Nahverkehrs und zum Reisen mit Bus und Bahn im Internet. Diesen Anspruch erhebt die **neue Homepage der Mobilitätszentrale** unter [www.mobilito.at](http://www.mobilito.at), die Anfang April freigeschaltet wird.

Basis der Website sind die vier Informationsschwerpunkte Reisen mit Bus & Bahn (Fahrplanauskunft, Bus & Bahn im Pongau, Angebote & Spezialtickets, Gepäck & Rad), Reisen ohne Barrieren, Sanfte Mobilität und Kundenzentrum.



Aber nicht nur über das Internet können Informationen abgerufen werden. Auch am Telefon oder in persönlichen Beratungsgesprächen finden die MitarbeiterInnen des Kundenzentrums die optimale Verbindung zwischen Wohnort und Arbeitsplatz bzw. dem Urlaubsdomizil. Gleichzeitig gelingt in vielen Fällen der Beweis dafür, dass Bus und Bahn kostengünstiger sein können als das eigene Auto.

Ein wesentlicher Beitrag zur positiven Akzeptanz von mobilito bei Kunden und Gästen sind die langen Öffnungszeiten der Mobilitätszentrale: 365 Tage im Jahr von 06:40 bis 18.15 Uhr (Montag bis Samstag) bzw. an Sonntagen ab 10:15 Uhr steht das Team mit Herta Macho, Manuela Steiner, Caroline Huber und KollegInnen der ÖBB für Informationen, Anfragen und Buchungen zur Verfügung.

---

Stephan Maurer, Geschäftsführer

mobilito - die mobilitätszentrale in salzburg  
Mobilitätszentrale Pongau GesmbH  
Bahngasse 12 (Bahnhof)  
A 5500 Bischofshofen

Tel.: + 43 (0) 6462/33 0 30-31  
Fax: + 43 (0) 6462/33 0 30-34  
Email: sma@mobilito.at  
Web: www.mobilito.at

---